

Abschluss/Zertifikat:

Die Teilnehmenden erhalten bei erfolgreicher Teilnahme nach dem Abschlusskolloquium ein Zertifikat von **vhsConcept**.

Geplante Termine:

Inhalt:	Datum:	Uhrzeit	Ort:	U E
Systemisches Fragen	Freitag 23.02.2018	09:00- 17:30	VHS Bielefeld	10
Genogramm	Freitag, 13.04.2018 bis Freitag, 14.04.2018	09:00- 17:30	VHS Bielefeld	20
Familien- rekonstruktion Aufstellungs- arbeit Systemisches Fragen (BU)	Montag, 28.05.2018 bis Mittwoch, 30.05.2018	09:00- 17:30	Landes- turn- schule Melle	30
Aufstellungs- arbeit	Fr. 21.09.2018	09:00- 17:30	VHS Bielefeld	10
Abschluss- kolloquium	Sa. 22.09.2018	09:00- 17:30	VHS Bielefeld	10
				80

Bitte beachten Sie den von den AGBs abweichenden An-/Abmeldeschluss.

An-/Abmeldeschluss: 11.11.2017

Maximale Teilnehmerzahl: 14

Kursgebühr: 1.200,00 €
inkl. Abschlusszertifikat

Für den 3tägigen Bildungsurlaub in der Landesturnschule Melle fallen zusätzliche Gebühren in Höhe von drei Tagespauschalen von ca. 55,00€/Person an (insg. ca. 160,00€), die vor Ort direkt zu begleichen sind.

Kontakt

www.vhs-bielefeld.de

Volkshochschule Bielefeld
Ravensberger Park 1
33607 Bielefeld
T. 0521 / 51 - 2222
F. 0521 / 51 - 3431
volkshochschule@bielefeld.de



Info und Anmeldung:

Marie-Kristin Schwierz (Raum 211)

Arbeitswelt und Beruf

Tel.: 0521 51-3585

marie-kristin.schwierz@bielefeld.de

Beratung:

Katja Evers (Raum 151)

Fachbereichsleitung Arbeitswelt und Beruf

Tel.: 0521 51-6725

katja.evers@bielefeld.de

**Systemische/-r
Familienberater/-in (vhsConcept)**

Aufbauseminar

*Man braucht nichts im Leben zu fürchten,
man muss nur alles verstehen.*
Marie Curie

Das Aufbauseminar:

Die Ausbildung zur systemischen Familienberatung nach vhsConcept erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Das liegt nicht nur daran, dass der Ausbildungsgang tatsächlich fachliche Handlungskompetenzen vermittelt, sondern auch daran, dass sich im pädagogischen Feld diese Handlungskompetenzen als Eintrittskarte für berufliche Bewerbungsverfahren wie für beruflichen Aufstieg bewähren. Das zeigt bereits die Tatsache, dass jährlich mehr als 100 Teilnehmende an dieser Weiterbildung eine Prüfung ablegen. Und dennoch: 168 Ausbildungsstunden, verteilt auf 6 inhaltliche Schwerpunkte, können nicht ausreichen, um in der systemischen Beratungsarbeit genügend Handlungssicherheit zu vermitteln. Wohl werden hier die Grundlagen für eine systemische Haltung gelegt, die ja als Voraussetzung für den wirkungsvollen Einsatz systemischer Mittel unverzichtbar ist. Aber es hat sich auch gezeigt, dass Bedarf an Intensivierung und Vertiefung besonders bei den wichtigen Interventionshilfen des systemischen Fragens, der Genogrammarbeit und bei den im Rahmen von Beratung möglichen Aufstellungsformen besteht.

Das Curriculum des Aufbaukurses will diesem Anliegen entsprechen. Es dient als Grundlage, in den drei praktischen Handlungsschwerpunkten vertiefende Erfahrungen und weitergehendes theoretisches Verständnis zu vermitteln. Probeläufe haben gezeigt, dass sich systemische Berater/-innen anschließend sicherer in der Anwendung ihrer systemischen Kenntnisse fühlen und experimentierfreudiger mit ihren erworbenen Fähigkeiten umgehen. Der Aufbaukurs an der VHS Bielefeld zeichnet sich durch zwei Besonderheiten aus:

- Der gesamte Aufbaukurs wird durch ein Dozententeam durchgeführt.
- Das bestehende VHSConcept Kurskonzept beinhaltet 68 Unterrichtseinheiten. Das Bielefelder Kurskonzept beinhaltet 12 zusätzliche Unterrichtseinheiten, so dass die Teilnehmenden insgesamt 80 Unterrichtseinheiten systemischer Zusatzqualifikation nachweisen können.

Das Dozententeam:

Eva Liesche

Psychotherapeutin, Supervisorin (EAP), Suchttherapeutin (VDR); Diakonisches Werk Herford e.V.

Josef van Lay

Dipl.-Sozialarbeiter, Systemischer Familientherapeut
Systemischer Paartherapeut, Pro Familia Bielefeld

*Leben lässt sich nur rückwärts verstehen,
muss aber vorwärts gelebt werden.*
Sören Aabye Kierkegaard

Inhalte des Lehrgangs:

Systemisches Fragen	10 UE
----------------------------	--------------

- Die Autonomie des System „Mensch“
- Das Handwerkszeug des Beraters ist Kommunikation
- Klassifizierungsmöglichkeiten systemischer Fragen
- Spezielle Interventionsmöglichkeiten: Reframing und Wunderfrage
- Die dreifache Neutralität des systemischen Beraters
- Hilfreiche Erklärungen zum systemischen Fragen

Genogrammarbeit	20 UE
------------------------	--------------

- Das Genogramm – Bezugsrahmen mehrgenerationaler Loyalität
- Theoretische Grundlagen familienbiografischer Genogrammarbeit
- Thematische Schwerpunkte und methodisches Vorgehen in der familienbiografischen Genogrammarbeit
- Familieneigene – Stellvertretungsaufgaben – in ihrer geschichtlichen Ordnung
- Warum gerade so? Genogrammarbeit als Archäologie des – Ungelebten – im mehrgenerationalen Kontext

Familien-Rekonstruktion	30 UE
3-tägiger Bildungsurlaub	

Die Familienaufstellung dient der Aufarbeitung und Integration von Erinnerungen, historischen Familiengeschichten, Projektionen und Übertragungen an der Ursprungsfamilie. Dadurch werden kraftvolle individuelle Ressourcen und bislang unbewusste Fähigkeiten in die Gegenwart, ins Leben geholt.

Familien-spezifische Beziehungsmuster und Rollenverhältnisse werden räumlich-bildlich dargestellt. Nähe und Distanz, Machtverhältnisse, Verantwortungsübernahme und Abgrenzung, sowie nonverbales Verhalten werden anschaulich gemacht. Die Erkenntnisse aus diesem Prozess haben heuristischen Wert für die Interpretation der eigenen momentanen Situation und für Prognosen der Zukunft. Der Zustand der jetzigen Familie wird als direkter Ausdruck dessen betrachtet, was die Eltern oder Großeltern ihrerseits in ihrer Herkunftsfamilie gelernt und an ihre Kinder weitergegeben haben.

Ein zentrales Ziel in der systemischen Familienrekonstruktion ist die Herstellung von Sinn durch eine Veränderung der ursprünglichen Geschichte in eine neue. Es besteht die Möglichkeit am eigenen Thema eine Familienaufstellung durchzuführen – dies ist jedoch nicht verpflichtend.

Aufstellungsarbeit:	10 UE
----------------------------	--------------

- Die klassischen Aufstellungsverfahren
- Systeme Stellen in Einzelsettings
- Prinzipien der Aufstellungsarbeit

Abschlusskolloquium	10 UE
----------------------------	--------------

Das Seminar umfasst insgesamt 80 Unterrichtsstunden. Darin enthalten ist eine Familienrekonstruktion – ein 3-tägiger- nach dem AwBG anerkannter Bildungsurlaub - mit 30 Unterrichtseinheiten.